

GEMEINDE AESCH ZH

MITTEILUNGSBLATT

2016/3





AUS DEM GEMEINDEHAUS

PARKIERUNG VOR DEM DORFLADEN UND DER BIBLIOTHEK

Alle Kunden dürfen alle Parkplätze entlang der Haldenstrasse benutzen.

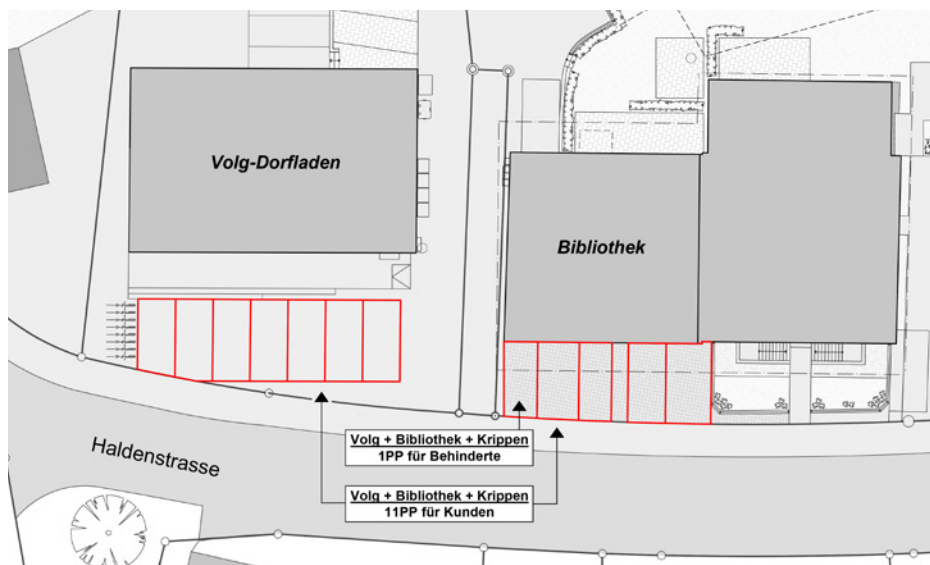
Vor ziemlich genau zwei Jahren haben wir im Mitteilungsblatt über die Neu- und Umbauprojekte hinter und neben dem Dorfladen informiert. Die Umbauten sind abgeschlossen: Die neue Gemeindebibliothek fühlt sich seit einigen Tagen schon sehr wohl in ihren neuen Räumlichkeiten. Im Neubau Haldenstrasse 3b hat die KIMI-Krippe bereits eine zweite Kindergruppe eröffnet!

Bald wird die Landi Albis den Laden intern vergrössern und danach wer-

den die Fassaden der Haldenstrasse 1 aufgefrischt.

Damit die Parkierung für alle Nutzer stimmt, hat der Gemeinderat mit den Eigentümern und der Landi Albis eine Vereinbarung u.a. über die Mehrfachnutzung von Besucher-, Bewohner- und Mitarbeiterparkplätzen getroffen.

Alle Parkfelder vor dem Dorfladen und der neuen Bibliothek (im Plan rot) stehen für Kunden der Krippe, der Bibliothek und des Ladens zur Verfügung. Das heisst, auch Kunden des Dorfladens dürfen vor der Bibliothek parkieren und Eltern, die ihre Kinder in die Krippe bringen, dürfen vor dem Laden oder der Bibliothek parkieren.



Nicht gestattet ist es jedoch, in der Durchfahrt zur Tiefgarage zu parkieren. Dort darf nur der Wareumschlag des Dorfladens stattfinden.

Bitte unterstützen Sie mit Ihrer Parkdisziplin die Absicht des Gemeinderates, so wenig Verbotstafeln wie möglich aufzustellen!



Die KIMI Arni lädt ein zum: **Kinderfest in Arni**

Datum: Sonntag, 5. Juni 2016, 11.30 - 17.00 Uhr

Ort: Schulhausareal in Arni

Wichtig: Das Kinderfest findet nur bei schönem Wetter statt

An diesem Tag warten viele tolle Attraktionen auf die Kinder. Wir bieten unter anderem Kinderschminken, diverse Bastelmöglichkeiten, Hüpfburgen, Aktivitäten mit der Feuerwehr Arni und dem Circus Biber an. Natürlich stehen auch feine Snacks und Getränke für Klein und Gross bereit.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

KIMI Arni, 056 634 11 73, arni@kimikrippen.ch

www.kimikrippen.ch



VERMIETUNG GEWERBERAUM IM TÜRMLI

Nachdem die Bibliothek ausbezogen ist, steht das Erdgeschoss des «Türmlihuus» für eine neue Nutzung zur Verfügung.

Aufgrund der engen Verhältnisse und der exponierten Lage, ist eine Vermietung der alten Bibliotheksräume

zur gewerblichen Nutzung, als Büro oder Atelier vorgesehen. Es finden bereits Gespräche mit ersten Interessenten statt. Bevor die Räume jedoch bezogen werden können, müssen diverse Auffrischungen gemacht werden. Die Decke und der Boden müssen isoliert, die elektrischen Anlagen erneuert und die sanitären Anlagen ersetzt werden.

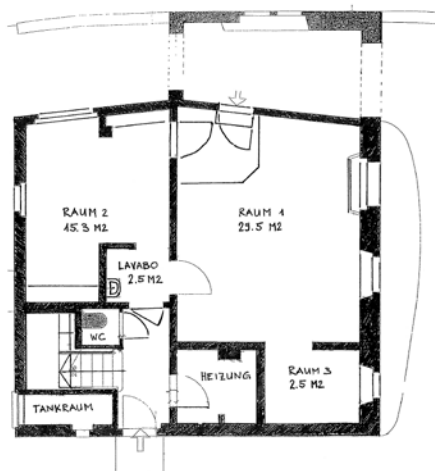


AUS DEM GEMEINDEHAUS

Das Mietobjekt umfasst:

- kleinerer Raum mit rund 15 m²
- grosser Raum mit Hinterzimmer von insgesamt rund 32 m²
- Toilette im Treppenhaus
- Mietpreis: Fr. 750.00 pro Monat zzgl. Fr. 110.00 Nebenkosten.

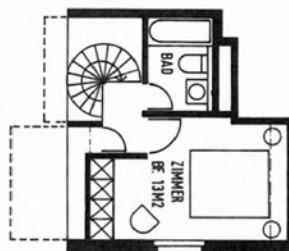
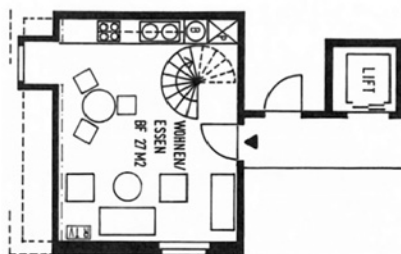
Weitere Interessenten dürfen sich gerne an die Gemeindeverwaltung oder direkt an den Liegenschaftenvorstand, Max Holliger, Telefon: 079 441 35 04, wenden.



VERMIETUNG 2 ZIMMER DUPLEX

Im Gemeindehaus an der Dorfstrasse 3 wird per 1. Mai 2016 im zweiten Obergeschoss frei:

- 2 Zimmer Duplex im Dachraum, 45 m²
- Mietzins Fr. 969.00 inklusive Nebenkosten
- Garagenplatz in Unterniveau-Garage Fr. 110.00
- Der Dachraum ist mit einer Wendeltreppe erschlossen.
- Die Wohnung verfügt über Parkettböden, Geschirrspüler, Kellerabteil, aber keinen Balkon.



Besichtigungstermine und Auskünfte:
Telefon: 043 344 10 10

TIEFBAUARBEITEN IM SOMMER

In den Sommerferien werden dieses Jahr keine Unterhaltsarbeiten an den Strassen gemacht. Die private Bautätigkeit im Gewerbegebiet und die Erschliessung des oberen Quartierplangebiets beginnen hingegen im Sommer.

Strassenbau

Unser **Kreisel** wird im Mai/Juni bepflanzt und mit sieben hölzernen Marienkäfer gestückt.

Die Weiterführung des **Radwegs** nach Arni wird voraussichtlich Ende August in Angriff genommen. Wenn im Kanton Aargau alles nach Plan läuft, ist der Radweg Ende 2016 fertig gebaut. Der Deckbelag auf Aescherseite sowie die Ansaat des Grünstreifens bis zur Kantonsgrenze erfolgt diesen Sommer. Der Deckbelag auf Arniseite sollte im Frühjahr 2017 eingebaut werden.

Zusammen mit der Sanierung der **Lielistrasse** werden im Spätherbst 2016 kleinere **Strassensanierungen** durchgeführt. Wir berichten dann zumal detaillierter darüber.

Die Grabarbeiten für die Erschliessung des oberen **Quartierplangebiets** werden im Juli/August 2016 beginnen. Wir rechnen damit, dieses Jahr die

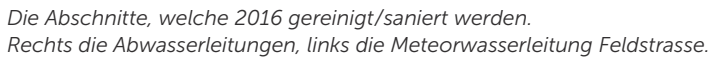
Tiefbauarbeiten von der Grossacherstrasse (Werkleitungen und Strassen) abschliessen zu können, so dass private Bauvorhaben umgesetzt werden können. Die Verlängerung des Föhrenweges und Wiederherstellung des Chilegässli sollten im Sommer 2017 abgeschlossen sein.

Innensanierungen Liegenschafts-entwässerung

Seit 2010 wird jedes Jahr ein Teil des Kanalisationsnetzes in Aesch saniert. Sie dürften diese Arbeiten kaum bemerkt haben. Es finden nämlich keine Grabarbeiten statt. Die Leitungen werden von innen saniert.

Diesen Sommer werden vor dem Bau der Werkleitungen in den Verlängerungen von Föhrenweg und Grossacherstrasse, die öffentlichen Abwasserleitungen im Gebiet Grossacherstrasse, Sonnhaldenstrasse und Föhrenweg aufgenommen, gereinigt und wo nötig geflickt. Aufgrund des sehr kalkhaltigen Wassers wird der Meteorwasserkanal in der oberen Feldstrasse gereinigt.

Gleichzeitig wird auch der Kanal des Stierenwaldbaches auf der ganzen Länge innensaniert. Der Überdruck in der Leitung hat zu Schäden in jenem Bereich der Lielistrasse geführt, der dieses Jahr nicht saniert wird.



Im untersten Teil der Feldstrasse und der Eichacherstrasse wird, wie im letzten Mitteilungsblatt berichtet, ab Mitte Mai 2016 eine neue Meteorwasserleitung gelegt.

FELIX HOFSTETTER – UNSER GEMEINDEARBEITER

Felix Hofstetter



In Aesch geboren als zweitältester Sohn von Otto und Anna Hofstetter bin ich privat wie beruflich hier verwurzelt geblieben. Als gelernter Karosseriespengler habe ich von der Werkstatt von Eugen Nyffenegger mit einem kurzen Abstecher nach Zürich in den 90-iger Jahren zur Carrosserie Seiler in Bonstetten gewechselt. 2010 trat ich die Nachfolge von Edy Wüthrich als Gemeindearbeiter in Aesch an. Ich bezog die Wohnung im Obergeschoss des «Türmli» und befinde mich somit wohnsitzmässig wie beruflich mitten im Aescher Geschehen!

Wasserwart

Viel Verantwortung trage ich als Wasserwart der Gemeinde. Mir obliegt die Sicherstellung der betrieblichen Versorgung von Aesch mit einwandfreiem Trinkwasser. Die Wasserversorgung Aesch ist, gemessen an der Grösse der Gemeinde, äusserst vielschichtig. Wir haben mehr Reservoirs als andere Kleingemeinden und das Leitungsnetz ist in drei Druckzonen gegliedert. Dazu kommen einige Brunnenstuben, in welchen das üppige Aescher Quellwasser zusammenfliesst. Überwacht werden alle Anlagen über ein ausgeklügeltes elektronisches System, welches ich bediene. Zur Wartung der Anlagen sind strenge Sicherheitsvorschriften zu beachten. So führe ich nicht nur Journale über meine Tätigkeit, die einen ganzen Ordner pro Jahr füllen, sondern muss auch auf fast keimfreie Sauberkeit achten. Wenn ein Wasserrohr bricht oder die Alarmanlage der Reservoirs aktiviert wird, muss ich sofort zur Stelle sein und einen kühlen Kopf bewahren. Um bei einem Wasserrohrbruch die Wasserzufuhr zu unterbrechen bis die schadhafte Stelle geflickt oder überbrückt ist, muss ich jeden Schieber kennen. Mittlerweile kenne ich das ganze Netz und kann sehr gut feststellen, ob und wo eine Leitung leckt. Die Qualität des Trinkwassers



kontrolliert das kantonale Labor und erstattet dem Gemeinderat direkt Bericht.

Strassenwart

Die Strassen wische ich nach Bedarf und merke mir dabei die schadhaften Stellen, die im Sommer geflickt werden sollten. Aber nicht nur die befestigten Strassenflächen, sondern auch die Pflanzen auf den öffentlichen Parzellen müssen gehegt und gepflegt werden. Am liebsten würde ich in jeder freien Nische Blumen anpflanzen und bin stolz auf die Blumentöpfe beim Gemeindehaus. Wo immer möglich, züchte ich Margerwesen heran.

Im Winter werden die Strassen gepflügt und gesalzen. Die Familie Stalder fährt jeweils Dienst mit dem grossen Schneepflug, während Hans Thomi, Christoph Gysel und ich die Trottoirs und kleineren Flächen von Eis und Schnee befreien.

Als Strassenwart braucht es einige Fahrzeuge und viel Material, das alles gewartet werden muss. Als Karosseriespengler bin ich da natürlich im Element! Fuhrpark, Strassenschilder, Absperrvorrichtungen und alle Werkzeuge sind im Werkgebäude untergebracht, wo sich auch mein grosses Büro befindet.

Gemeindearbeiter

Christoph Gysel und ich vertreten uns gegenseitig. Seit einiger Zeit hilft uns «Sivi» aus Sri Lanka, dessen Familie im Asylverfahren steckt.

Christoph Gysel ist hauptsächlich verantwortlich für den Spielplatz beim Werkgebäude und die Abfallsammelstelle, erledigt aber auch andere anfallenden Arbeiten selbständig. Christoph, Roland Käser und ich sind bei der Grünabfuhr immer dabei. Zu meinen Aufgaben bei der Abfallentsorgung gehört das Einsammeln der Abfälle und Leeren der Robidogbehälter, wie auch der Unterhalt des Kadaverraums und die Entsorgung des Konfiskatguts. Für diese Arbeit trage ich den Titel «Wasenmeister»!

Alle Bäche und die Naturschutzgebiete in Aesch werden durch die Gemeinde, also uns drei unterhalten. Dazu kommt das grosse unterirdische Kanalisationsnetz. Ich organisiere das Spülen der Abwasserschächte und stelle sicher, dass die Baustellenarbeiter kein verschmutztes Wasser in die Strassenschächte leiten. In Aesch führen die Strassenschächte direkt in die Bäche. Deshalb muss der Baudreck aufgewischt und nicht in die Schächte geschwemmt werden! Im Nebenamt bin ich zuständig für die Aussenwartung der gemeindeeigenen Liegenschaften und bin mit den Heizungen diverser Liegenschaften vertraut.

Da ich im Notfall immer erreichbar bin, bin ich auch dankbar für die Anerkennung, die ich in der Gemeinde spüre. Ich freue mich, dass das Littering (noch) nicht Einzug gehalten hat und ich nebst allen Werkleitungen auch fast alle Aescher und Aescherinnen kenne!

Ich wünsche allen einen schönen Sommer.

Felix Hofstetter

VERKEHRSUNFÄLLE AUF AESCHER GEMEINDEGEBIET

Im Jahr 2015 wurden 14 Unfälle mit Sachschaden auf unserem Gemeindegebiet registriert. Bei einem weiteren Unfall wurde eine Person schwer- und eine leichtverletzt. Leider geht aus der Statistik der Kantonspolizei nicht hervor, wo sich diese Unfälle ereignet haben. Wir gehen davon aus, dass sie grösstenteils im Aescher Tunnel erfolgten.

Die Verkehrsunfallstatistik des gesamten Kantons Zürich steht zum Download bereit unter www.kapo.zh.ch (Über uns, Zahlen & Fakten, Verkehrsunfallstatistik)

VORSCHAU AUF EINE ETWAS BESONDERE 1. AUGUST-FEIER



Der Zufall will es, dass am Wochenende vor dem Montag, 1. August 2016, die Waldhütte von einem Verein gemietet ist, der mittelalterliche Bräuche und Handwerke pflegt. Der Verein Naturpfad CH veranstaltet bei der Waldhütte für die Öffentlichkeit einen traditionellen mittelalterlichen Markt mit Wettspielen und folkloristischer Musik.

1.-August-Feier gemeinsam mit altertümlichem Markt

Im Rahmen des Bewilligungsverfahrens entstand die Idee, die 1. August-Feier mit dem helvetischen Brauchtum zu verbinden. Der Verein erklärte sich bereit, einen kleinen, interessanten Teil des Marktes auch am Montag Nachmittag weiterzuführen, u.a. das Kinder-Ritter-Turnier und die Handwerksvorführungen.

Geschichte des 1.-August-Feuers

Auch die 1.-August-Rede wird sich auf die helvetische Tradition beziehen. Vertreter des Vereins werden –



ganz wie zu Wilhelm Tells-Zeiten – zu uns reden über die Entstehung und Geschichte des 1-August-Feuers.

Übliche Feier ab 18.00 mit Konzert, Festwirtschaft, Musik

Die 1.-August-Feier wird ansonsten wie gehabt ab 18.00 Uhr durchgeführt. Die detaillierte Einladung erhalten Sie im Juli 2016.

Diego Bonato, Gemeinderat

LÄRM BEI VERANSTALTUNGEN

Im letzten halben Jahr fanden an zwei, drei Wochenenden ausgesprochen lärmintensive Feste in der Waldhütte und dem Gemeindesaal bis in die Morgenstunden statt. Künftig werden Ausnahmen zur Schliessungszeit nur noch bis 02.00 Uhr morgens erteilt. Zudem werden schärfere Auflagen betreffend Schallpegel gemacht.

... in der Waldhütte

Seit geraumer Zeit haben auswärtige Festveranstalter die Waldhütte Aesch für öffentliche wie private Feste entdeckt. Zwei, drei Feste wurden als sehr störend wahrgenommen.

Die Eigentümerin der Waldhütte, die Holzkorporation, hat in enger Zusammenarbeit mit dem Gemeinderat

ihr Reglement und den Mietvertrag überarbeitet und bei dieser Gelegenheit auch gleich Empfehlungen der Feuerpolizei umgesetzt. Sie hat aufgrund der jüngsten Vorkommnisse beschlossen, dass ab 02.00 Uhr in der Schüür keine Musik mit Verstärker mehr gespielt werden darf.

Der Gemeinderat hat mit den Bewilligungen (Patent für Gelegenheitsfestwirtschaft und Erstreckung der Schliessungszeit ab 24.00 Uhr) diverse neue Auflagen gemacht. Unter anderem hat er beschlossen, dass die Veranstalter fallweise Lärmmessungen bezahlen müssen. Wenn der Lärmpegel von 93 dB(A) überschritten wird, erfolgt eine Meldung an die Polizei, die ihrerseits den Anlass auflösen kann.

Obwohl bei elektroakustisch erzeugtem oder verstärktem Schallpegel keine Ausnahmen zu den Grenzwerten toleriert werden, und die Tür der Waldhütten-Schüür geschlossen bleibt: Je nach Wetterlage stört die Musik und insbesondere gewisse Bassrhythmen den Schlaf der Aescher Bevölkerung.

Nebst der Beschallung des Dorfs, hinterlassen die vorwiegend jungen Gäste auch vermehrt Graffiti-Trails auf ihrem Weg zum Bus.

... im Gemeindesaal

Im Mehrzwecksaal finden schon längere Privatpartys bis in die Morgenstunden statt. Solange die Fenster geschlossen sind, hält sich die Lärmbelastung in Grenzen.

Massnahmen

Zum Schutz der Aescherinnen und Aescher vor übermässigen Lärmimmissionen hat der Gemeinderat beschlossen, Aesch für Partygänger, die über social media eingeladen werden, unattraktiv zu machen.

Erreicht werden soll dieses Ziel durch:

**Ganzes Gemeindegebiet:
Begrenzung der Verlängerung der
Schliessungszeit auf 02.00 Uhr**

Nicht betroffen sind:

- Alle Feste, die nur bis 24.00 Uhr dauern
- Private Anlässe (bei denen die geladenen Gäste bekannt sind)
- Vereinsanlässe an denen nur Vereinsmitglieder teilnehmen
- Silvesteranlässe und 1.-Augustanlässe
- Dorfanlässe (mit Ausnahmegewilligung)



Mehrzwecksaal:

Begrenzung der Dauer der Veranstaltung auf 02.00 Uhr

Als Vermieterin des Gemeindesaals hat der Gemeinderat beschlossen, dass Anlässe spätestens um 02.00 Uhr morgens aufzulösen sind. Danach kann natürlich noch aufgeräumt werden. Für jede Art von Anlass, der länger als 24 Uhr dauert, ist vom Polizeisekretariat eine Ausnahmegewilligung einzuholen.

Auswirkungen

Alle Aescherinnen und Aescher können nun davon ausgehen, dass sie um 02.00 Uhr die Polizei informieren können, wenn sie im Schlaf durch Musik- und Bassbeschallungen gestört werden.

Ausnahmen zu dieser 02.00 Uhr-Regelung bei Dorfanlässen wird der Gemeinderat im Mitteilungsblatt jeweils frühzeitig bekanntgeben und begründen.

An dieser Stelle bitten wir Sie zu beachten, dass ab 22.00 Uhr störende Musik jeder Art und bei jedem Anlass ins Innere von Gebäuden zu verlegen und die Fenster zu schliessen sind. Im Sommer ist zwar etwas Toleranz angebracht, wenn Sie und Ihr Nachbar die lauen Abende im Freien geniessen möchten.



ZUR ERINNERUNG

Lärm im Sommer

- Singen, Musizieren und der Gebrauch von Tonwiedergabegeräten im Freien ist zwischen 22.00 und 07.00 Uhr nicht gestattet.
- Das Abbrennen von Feuerwerk ist nur am 1. August und an Silvester gestattet. Bitte zünden Sie die Knallkörper und Raketen nur am eigentlichen Festtag!
- Lärmige Haus- und Gartenarbeiten (insbesondere das Rasenmähen) dürfen werktags ausschliesslich von 08.00 bis 12.00 Uhr und von 13.30 bis 19.00 Uhr ausgeführt werden.

Mehr darüber unter Saisonale Hinweise für den Sommer auf unserer Homepage www.aesch-zh.ch



Feuerbrandkontrollen

Ab Juni sind die Feuerbrandkontrollen der Gemeinde, Christoph Gysel und Rolf Suter, unterwegs, um Wirtspflanzen auf Feuerbrand zu kontrollieren. Bitte lassen Sie die zwei Aescher auf Ihr Grundstück und melden Sie ihnen (Tel. 079 358 24 32), wenn Sie eine verdächtige Pflanze entdecken. Schneiden Sie die betroffenen Äste bitte nicht selber ab.

Mehr dazu und zu Ambrosia unter Saisonale Hinweise für den Sommer auf unserer Homepage www.aesch-zh.ch



Ausserordentliche Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Reduzierte Öffnungszeiten 2016:
Montag-Freitag, 18. Juli bis 20. August,
08:00 Uhr-12:00 Uhr, nachmittags
geschlossen

STATISTISCHE ANGABEN

Baubewilligungen

(Mitte März, April, Mitte Mai 2016)

- Räbsamen Urs, Änderungsprojekt An- und Umbau Wohnhaus/Ausbau Scheunenteil/Unterniveau-garage, Haldenstrasse 3/5a, Kat.-Nr. 1572
- Dorfgenossenschaft Aesch, Ausbau Velounterstand, Museumsstrasse 6, Kat.-Nr. 1231
- Stoop Roger und Karin, Ersatz und Erweiterung Dachfenster, Föhrenweg 4, Kat.-Nr. 1349
- Schaeppi Grundstücke Verwaltungen KG, Neubau Gartenpavillon, Eichacherstrasse 21, Kat.-Nr. 1099

Neuzuzüger

- Brack Roman, Dorfstrasse 9
- Cassina Roberto, Eichacherstrasse 11
- Dietz Roger, Eichacherstrasse 31
- Dietz Gaby, Eichacherstrasse 31
- Dietz Juri, Eichacherstrasse 31
- Dietz Enya, Eichacherstrasse 31
- Durrer André, Feldstrasse 27
- Hartung Kai, Feldstrasse 48
- Hunziker Roman, Lielistrasse 3
- Leemann Reto, Dorfstrasse 14
- Müller Kenny, Dorfstrasse 30
- Notz Daniela, Dorfstrasse 30
- [REDACTED]
- Schmidt Patrick, Eichacherstrasse 12
- Stillhart Daniel, Dorfstrasse 7
- Stillhart Jasmine, Dorfstrasse 7
- Stillhart Alina, Dorfstrasse 7
- Stillhart Olivia, Dorfstrasse 7
- Wandeler Benjamin, Lielistrasse 2
- Wandeler Michaela, Lielistrasse 2
- Wandeler Kimi, Lielistrasse 2
- Wandeler Jani, Lielistrasse 2
- Zumsteg Peter, Dorfstrasse 32
- Zumsteg Edith, Dorfstrasse 32

Einwohnerstatistik 2016

Stand per 30. April 2016

- Einwohner (zivilrechtlich): 1'227
- Frauen / Männer: 603/624
- Zunahme vgl. 31.03.2016: 16
- Anteil Ausländer/innen in %: 15.08

Zivilstandsnachrichten

Geburten



- Hegetschweiler, Livia, Tochter des Hegetschweiler, Christoph und der Hegetschweiler geb. Erni, Franziska Daniela, geboren am 26. März 2016 in Zürich ZH

Trauerungen



- Burri, Mike, von Wolhusen LU und Burri geb. Weber, Catherine Yolande Marcelle, von Zürich ZH und Richterswil ZH, haben am 12. März 2016 in Zürich ZH die Ehe geschlossen

Todesfälle

- Baumann, Hans Heinrich, geboren am 22. Januar 1926, gestorben am 15. April 2016 in Schlieren ZH

KLASSENZUTEILUNG:

Schuljahr 2016/17

Kindergarten Andrea Baumeler/
Angela Kramer/
Andrea Siegenthaler

1./2. Klasse Nadja Keller

3./4. Klasse Eveline Balmer/
Iris Käser

5./6. Klasse Daniel Züst/vakant

Fachlehrpersonen

Corinne Zeller (Handarbeit)

Sabine Züst

Rahel Ottiger

Marianne Brüggemann (Heilpädagogin)

Sandra Zanetti (Logopädin)

Martina Gisler/Katharina Csendes (DAZ)

Marianne Lang (Musikgrundschule)

Vreni Lutz (Schwimmen)

Sandra Zürcher (Dentalpflege)

Tagesstrukturen

Irene Fries (Leitung)

Claudia Ernst

Pia Funk

Sandra Kümmerli

Karin Weber

Jokertage

Die Primarschule Aesch hat sich den veränderten gesellschaftlichen Bedürfnissen angepasst und innerhalb der kantonalen Gesetzgebung die Regelung der Jokertage überarbeitet

und neu geregelt. Das aktuelle Reglement ist auf der Homepage der Primarschule Aesch unter der Rubrik Download «Reglement Jokertage» zu finden.

Kindergarten:

Nüsse setzen

Der Kindergarten hat sich in letzter Zeit intensiv mit dem Thema «Nüsse» auseinander gesetzt. Als krönender Abschluss fand ein Besuch des Nussexperten Hansjörg Lüthi im Kindergarten statt. Bei dieser Gelegenheit wurden zwei Nüsse in Schaukasten gesetzt, die den Kindern die Beobachtung und das Studium des Wurzelwachstums eines zukünftigen Nussbaumes ermöglichen. Für seine Bereitschaft, den Kindern sein Wissen weiter zu geben, bedanken wir uns herzlich.

Petra Mörgeli
Präsidentin

Myrta Neidhart
Schulleiterin



BEZIEHUNGSWEISE – URSTIMMEN

Die Urstimmen, bekannt aus TV, Kleintheater und A-Cappella-Festivals, verschmelzen Gesang, Szene und Text zu einem sprühenden Strauss aus Witz und Ironie. Die Urstimmen, das sind die stimmlichen Organe von vier jungen Künstlerinnen und Künstlern, vielseitige und witzige Kompositionen aus A-Cappella und Schauspiel. Sie improvisieren und experimentieren mit allen möglichen Stilen und Genres, sie verschmelzen Szenisches, Textliches und Musikalisches zu einem Guss. Mit ihren Instrumenten – Körper und Stimme – spinnen sie das Netz aus feiner Ironie und Unterhaltung, aus wortschöpferischer Erquickung und musikalischem Tiefsinn. Ein Netz, in das sich das Publikum gerne einwi-

keln lässt. Die Urstimmen zerlegen singend und spielend die menschliche Beziehung bis ins kleinste Atom. In ihrem neuen Programm «Beziehungsweise» lassen sie sich auf Biegen und Brechen, mit Haut und Haar aufeinander ein – jodelnd und jauchzend, trällernd und tönend, sinnlich und sarkastisch disharmonisieren sie die Harmonie von Beziehung. Doch wer nur einen reinen Gesangsabend erwartet, wird charmant bissig eines Besseren belehrt.

Die Urstimmen sind sich für keinen Schlager zu schade und für keine Arie zu schlecht.

Halten Sie sich bereit für ein sinnlich-stimmliches Feuerwerk.

Samstag 9. Juli 2016, 20 Uhr,
Gemeindesaal Nassenmatt, Aesch



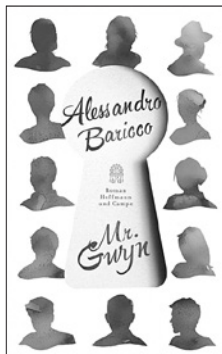
Eintritt: CHF 25.-

Abendkasse und Barbetrieb: 19:30 Uhr

Reservation: reservation@kuko-aesch.ch

www.kuko-aesch.ch

AUSWAHL NEUERWERBUNGEN



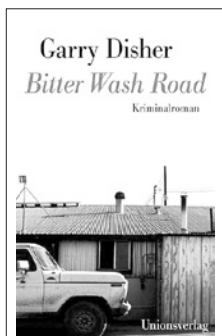
Alessandro Baricco: Mr. Gwyn

Jasper Gwyn, ein berühmter Schriftsteller Anfang vierzig, fasst eines Tages einen weitreichenden Entschluss. In einem Zeitungsartikel listet er 52 Dinge auf, die er fortan nicht mehr zu tun gedenkt, darunter auch: Bücher schreiben. In seinem neuen Leben will er als «Kopist» arbeiten und Porträts anfertigen – nicht mit Pinsel und Palette, sondern in geschriebener Form. Er mietet ein Atelier an, wo ihm fortan Menschen Modell sitzen, die sich später in seinen Porträts gänzlich wiederfinden werden. Bis eine junge Frau auftaucht, die sich den strengen Regeln des Kopisten entzieht.



Abbas Khider: Ohrfeige (HÖRBUCH)

Ein irakischer Flüchtling fesselt seine Sachbearbeiterin in der Ausländerbehörde und schlägt zu. Nach einer nicht enden wollenden Zeit des Wartens in deutschen Asylunterkünften soll er abgeschoben werden. Er ist voller Wut und hat nur einen Wunsch: dass ihm endlich jemand zuhört. Und so erzählt Karim Mensy von seiner illegalen Reise, die ihn nach Frankreich führen sollte, aber in der bayerischen Provinz endete.



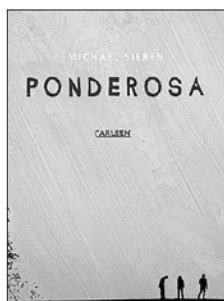
Garry Disher: Bitter Wash Road

In einer Kleinstadt in Australiens Nirgendwo wird ein Mädchen tot am Strassenrand gefunden. Constable Paul Hirschhausen, genannt Hirsch, übernimmt den Fall. Er glaubt nicht an einen Unfall mit Fahrerflucht. Einsam und isoliert durchquert der Constable die unwirtliche Landschaft, vorbei an mageren Schafen, schäbigen Höfen, stellt unbeirrt seine Fragen und lernt eine Kleinstadt kennen, unter deren Oberfläche Enttäuschung, Wut, Rassismus und Sexismus brodeln.



Anna Katharina Hahn: Das Kleid meiner Mutter

Wirtschaftskrise in Madrid: Anita gehört zur jener «verlorenen Generation», der jede Möglichkeit einer selbstbestimmten Existenz genommen wurde. Halt geben ihr Familie und Freunde, die das Schicksal der Dauerarbeitslosigkeit mit ihr teilen. Doch alles Schlimme lässt sich noch steigern: Eines Tages liegen Anitas Eltern tot in der gemeinsamen Wohnung. Unversehens rutscht sie in das Leben der Mutter hinein. Anita muss nur eines ihrer Kleider überstreifen, schon halten sie alle – auch Mutters geheimnisvoller deutscher Liebhaber – für Blanca. Und deren Alltag ist viel aufregender...



Michael Sieben: Ponderosa (JUGENDBUCH)

Ponderosa. So nennen Kris, Josie und Juri die verlassene Hütte am Rand der Siedlung. Sie ist ihr geheimer Ort. Hier können die Freunde reden, rauchen, die Matratze auf den Hügel ziehen und einfach in den Himmel starren. Alles ist gut, findet Kris. Nichts muss sich ändern. Und doch fühlt es sich anders an, seit kurzem, seit sie versuchen, Josies verschwundenen Nachbarn aufzuspüren. Michael Sieben erzählt behutsam und packend zugleich vom Erwachsenwerden und von einer Gruppe von Freunden, die ins Schleudern gerät.



Vorstadtweiber – Staffel 1 (DVD)

Fünf Frauen, die dank ihrer Männer in Villen in einem noblen Wiener Vorstadtbezirk leben, hatten bisher kaum mehr zu tun, als sich dem Shopping hinzugeben – bis eine von ihnen aus dem «Himmel» auf den Boden der Realität stürzt: einfach von ihrem Gatten vor die Tür gesetzt wird. Ihre «altherbesten Freundinnen», die das hautnah miterleben, fühlen sich plötzlich in ihrer eigenen Haut gar nicht mehr recht wohl. Sie sehen ihre eigenen Abhängigkeiten mit ganz anderen Augen – oder vielleicht überhaupt bewusst das erste Mal.

Gemeindebibliothek

Haldenstrasse 5a

8904 Aesch

Telefon: 044 737 29 66

bibli.aesch@bluewin.ch

<http://aesch-zh.biblioweb.ch>

Öffnungszeiten:

Montag 18.30-20.30 Uhr

Dienstag 14.00-16.00 Uhr

Mittwoch 10.00-12.00 Uhr

Donnerstag 18.30-20.30 Uhr

Samstag 10.00-12.00 Uhr

BESONDERE GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN

02. Juni	Wallfahrt der Seniorinnen und Senioren
02. Juni	Kirchgemeindeversammlung, Uitikon
08. Juni	Kinder-Singplausch, Uitikon
17. Juni	Freiwilligenanlass, Birmensdorf
26. Juni	40 Jahre – Pfarreifest und Dankfeier aller Unti-Kurse, Birmensdorf
02. Juli	Familien-Wallfahrt nach Einsiedeln

Regelmässige Gottesdienste und Veranstaltungen

Samstags	Vorabendgottesdienst, Uitikon (ab Juli in Birmensdorf)
Sonntags	Sonntagsgottesdienst, Birmensdorf (ab Juli in Uitikon)
Mittwochs	Rosenkranz, anschliessend Gottesdienst, Uitikon (ab Juli in Birmensdorf)
Donnerstags	Gottesdienst, Birmensdorf <i>Alle 2 Wochen ökumenischer Gottesdienst im Spilhöfler in Uitikon. Letzter des Monats ökumenischer Gottesdienst im AZAB in Birmensdorf.</i>
Freitags	El-Ki-Singen/Tanzen, Birmensdorf El-Ki Singen/Tanzen, Birmensdorf

Beachten Sie bitte besondere Gottesdienstzeiten während den Ferien.
Aktuelle Infos und Zeiten siehe im «Forum» oder unter www.kath-aesch.org

EVANGELISCH REFORMIERTE KIRCHE

AGENDA

29. Mai	09:30 Uhr	Gottesdienst, reformierte Kirche
5. Juni	09:30 Uhr	Gottesdienst, reformierte Kirche
	11:00 Uhr	Kirchgemeindeversammlung, Kirchenstube
12. Juni	09:30 Uhr	Gottesdienst, reformierte Kirche
	17:00 Uhr	Konzert Harmonie Birmensdorf, reformierte Kirche
18. Juni	10:00 Uhr	Fiire mit de Chliine, reformierte Kirche
19. Juni	09:30 Uhr	Gottesdienst, reformierte Kirche
26. Juni	09:30 Uhr	Gottesdienst im Grünen, Waldhütte Aesch, Mitwirkung der Kinder von kirchlichen Unterricht
30. Juni	10:00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst unter katholische Leitung, Alterszentrum am Bach
3. Juli	09:30 Uhr	Gottesdienst, reformierte Kirche
	19:30 Uhr	Abendgottesdienst in Aesch
10. Juli	09:30 Uhr	Gottesdienst, reformierte Kirche
17. Juli	09:30 Uhr	Gottesdienst, reformierte Kirche
24. Juli	09:30 Uhr	Gottesdienst, reformierte Kirche
28. Juli	10:00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst unter katholischer Leitung, Alterszentrum am Bach
31. Juli	09:30 Uhr	Gottesdienst, reformierte Kirche

**Besichtigen Sie
unsere neuen Pferdeställe!**

**Kaffee &
Kuchenbuffet**

**Grill & Getränke
vom Stalder-Hof-Team**

**Brigitt's
Garten-Produkte**

TAG DER OFFENEN TÜR



**Samstag 4. Juni 2016
10 bis 16 Uhr**

Programm

11.15 Uhr	Haldenhof-Springquadrille
12.30 Uhr	Islandpferde Jugendshowgruppe Haldenhof-Voltige-Gruppe Islandpferde Jugendshowgruppe
14.45 Uhr	Haldenhof-Quadrille

Ponyreiten!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

www.haldenhof.ch – 8904 Aesch ZH



**ISLANDPFERDE
JUGENDSHOWGRUPPE**

SENIORENRAT – NICHT NUR FÜR ÄLTERE

Sich aktiv einbringen für die Verwirklichung von Wünschen und Bedürfnisse älterer Menschen. Hedy Hubmann, Einwohnerin von Aesch und Mitglied des Seniorenrats informiert.

Wie und wo können sich ältere Menschen für die Verwirklichung ihrer Wünsche und Bedürfnisse einbringen? Wie können sie ihre Kenntnisse und Erfahrungen auch zu Gunsten der Jüngeren und Jüngsten einbringen? Der Seniorenrat für Stadt und Kanton Zürich (SRZH) spielt hier eine wichtige Rolle.

Gegründet wurde der SRZH vor 16 Jahren mit Hilfe der Pro Senectute. Er ist politisch und konfessionell unabhängig. Heute umfasst er 11 Mitglieder, die sich in verschiedenen Arbeitsgruppen engagieren.

Der SRZH funktioniert als eine Art «Durchlauferhitzer» oder «Katalysator»: Er nimmt Stimmungen in der älteren Bevölkerung wahr, erspürt Bedürfnisse und leitet seine Erkenntnisse und Empfehlungen an die entsprechenden Organisationen, politischen Parteien oder Verwaltungsabteilungen weiter.

Wichtig ist ihm aber auch die Generationenfrage. Er sucht deshalb gezielt auch den Kontakt und das Gespräch

mit der jüngeren Generation. Eigentlich ein natürliches Miteinander, das in der Arbeitswelt aber je länger desto weniger zum Tragen kommt. In allzu vielen Firmen sind immer weniger Arbeitnehmer 50+ anzutreffen. Die SRZH-Arbeitsgruppe «Wirtschaft» befasst sich deshalb mit dem Thema Beschäftigung von Arbeitskräften auch nach Erreichen des Pensionsalters. Die Arbeitsgruppe «Generationen» ihrerseits kümmert sich vor allem um das Thema Wohnen von Jung und Alt sowie um generationenübergreifende Projekte wie etwa Senioren im Klassenzimmer.

Bei diesen und zahlreichen anderen Themen gibt es immer viel zu tun. Wir freuen uns über Verstärkung: Neue Mitglieder, die Zeit und Engagement einbringen wollen, sind immer willkommen. Nicht zuletzt mit speziellem Fachwissen wie etwa rechtlichen Kenntnissen oder politischer Erfahrung können sie wertvolle Beiträge leisten. Auch die Zusammenarbeit mit lokalen Seniorenräten in den Zürcher Gemeinden liegt uns sehr am Herzen.

Mehr über den SRZH erfahren Sie über Hedy Hubmann,
Telefon: 044 400 07 33 oder E-Mail:
hedy.hubmann@hispeed.ch

Burri AG



Schachenstrasse 2
8907 Wettswil
Telefon 044 777 81 81
info@burri-ag.ch
www.burri-ag.ch

Sanitär
Heizung
Reparaturen
Boilerservice

Häsch en Kräsch! Chum uf Aesch!



Direkt zum Fachmann

carrosserie



Rebacherstrasse 5
8904 Aesch ZH
Telefon 044 737 17 82
www.nyffeneggerag.ch

renesahli
autolackiererei



Rebacherstrasse 7
8904 Aesch ZH
Telefon 044 737 30 30
www.autolackprofis.ch



Mitglieder Schweizerischer Carrosserieverband VSCI

ELTERNFORUM

Spiele-Nachmittag

«Die Siedler von Catan»

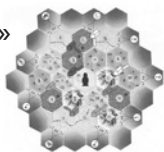
Für Kinder 4.-6. Klasse,

oder ab 10 Jahren

Mittwoch, 8. Juni 2016

von 14.30 Uhr bis 17:00 Uhr,

im Familienzentrum, Breitestrasse 13,
Birmensdorf



Spielst Du gerne? Dann komm vorbei!!

Wir stellen am Mittwochnachmittag das Spiel «Die Siedler von Catan» vor und spielen es dann gemeinsam mit Euch. Ein Zvieri wird offeriert.

Wenn Du Lust hast mitzuspielen und mindestens 10 Jahre alt bist, bist Du herzlich willkommen.

Gut wäre es, wenn Du Dich unter: kinderkino@elternforum-birmensdorf.ch anmeldest, damit wir wissen, wie viele Mitspieler wir haben. Gerne kannst Du aber auch spontan am Mittwoch bei uns vorbei schauen!

Wir freuen uns auf dich!



Elternforum AG-Spiele-Nachmittag
Simone Dietz und Bettina Köhler
www.elternforum-birmensdorf.ch

FRAUENVEREIN AESCH

Frauenverein Reise

Ein Tag zum Flanieren & Degustieren



Donnerstag, 23. Juni 2016

- Abfahrt: 7:45 Uhr Gemeindeplatz
- Gemütliche Fahrt nach Sursee
- Sursee Stadtführung:
«Das Rathaus und die alte Stadt»
- Flanieren in Sursee & Mittagessen
- Führungen & Degustation im
«Tropenhaus Wolhusen»
- Ankunft Aesch ca. 18 Uhr
- Kosten: Fr. 104.00

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Anmeldung bis: Montag, 6. Juni 2016

an Silvia Joss 079 625 07 55
oder fv.aesch_zh@bluewin.ch

Chilegässli 11

8904 Aesch

fv.aesch_zh@bluewin.ch

www.frauenverein-aesch.ch

Gönnen Sie sich ein Time-Out -

Profitieren Sie von unseren Dienstleistungen

ThodeTreuhandGmbH.

- seit 1985 in Aesch -

Thode Treuhand GmbH bietet Ihnen seit über 30 Jahren fundiertes Fachwissen, massgeschneiderte Lösungen sowie einen individuellen Service in sämtlichen Treuhandbereichen:

- Steuererklärung für Private
- Buchhaltung und MWST- Abrechnungen für KMU
- Jahresabschlüsse inkl. Steuererklärung für KMU
- Lohn- und Versicherungsmanagement
- Liegenschaftenverwaltungen
- Vermögens-, Anlage- sowie Erbschafts- und Vorsorgeberatung

Weitere Informationen über unser Treuhandbüro sowie den Dienstleistungen finden Sie auf unserer Homepage www.thode-treuhand.ch oder Telefon **044 737 26 44**. Wir freuen uns auf Ihre unverbindliche Kontaktaufnahme.

Ihre persönliche Weiterbildung

- ✓ 320 Franken
- ✓ kompakt & effizient
- ✓ praxisbezogen
- ✓ in 2 Stunden



Gekonnt telefonieren	06. Juni	08:00 – 10:00 Uhr
Basiskurs Power Point	20. Juni	08:30 – 10:30 Uhr

ZweiStunden – Wissen kurz&bündig GmbH | 8008 Zürich
Tel.: 044 557 49 50
info@zweistunden.ch | www.zweistunden.ch

MUSIKVEREIN HARMONIE BIRMENSODRF



Der Musikverein Harmonie Birmensdorf und die Young Harmonists laden Sie herzlich zum traditionellen **Sommerständli** ein.

Die Musikanten erwarten Sie
am: Montag, 27. Juni 2016
um: 20.00 Uhr
beim: Brunnehof in Aesch

Das Konzert findet nur bei trockener Witterung statt.

Während und nach dem Konzert werden Grillwürste und Getränke angeboten.

Am Sonntag, 12. Juni 2016, um 17.00 Uhr findet unser **Kirchenkonzert** in der reformierten Kirche in Birmensdorf statt. Sie werden vorwiegend klassische Literatur hören, wie

- Feuerwerksmusik (G.F. Händel)
- Festival Fanfare (F. Cesarini)
- Slawischer Tanz Nr. 5 (A. Dvorak)
- Der Bettelstudent (K. Millöcker)
- Wilhelm Tell Overtüre (G. Rossini)

Reservieren Sie schon heute diesen Termin für einen Ohrenschmaus.

Wir wünschen Ihnen ein unvergessliches Konzerterlebnis.

SAMARITERVEREIN BIRMENSODRF UND UMGEBUNG

Blutspenden
HEISST SOLIDARISCH
SEIN



Ihr gesundes Blut kann einem andern Menschen das Leben retten

Die mobile Blutspendeequipe und der Samariterverein Birmensdorf und Umgebung erwarten Sie, liebe Spenderinnen und Spender am:

Donnerstag, 23. Juni 2016,
im Gemeindezentrum Brüelmatt, in Birmensdorf,
von 17.00 bis 19.30 Uhr

Wir vom Samariterverein freuen uns, Sie danach mit einem kleinen Imbiss verwöhnen zu dürfen.

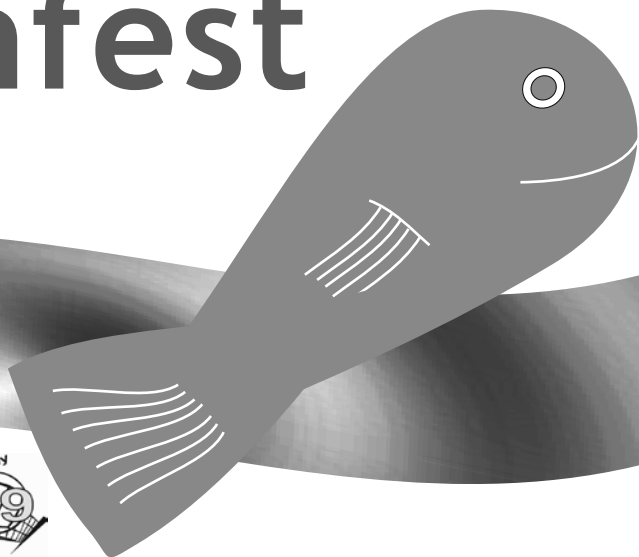
Kurs – Notfälle bei Kleinkindern
08.06/09.06/10.06 2016

Gemeindezentrum Brüelmatt,
Dorfstrasse 10, 8903 Birmensdorf
jeweils von 19.00-22.00 Uhr
Kosten: Fr. 100.-, Ehepaare Fr. 150.-,
bitte am ersten Kursabend mitbringen

Anmeldungen bis 05. Juni 2016
www.mysamariter.ch

www.svbirmensdorf.ch

Bachfest 2016



Samstag 4. Juni 10.00 bis 22.00 Uhr

5. Bachfest in Birmensdorf

Die Feuerwehr Vereinigung Birmensdorf lädt zum Bachfest ein.

Feine Fischchnusperli mit Beilage, Getränke und Desserts. Geniessen Sie die schöne Atmosphäre am Würeribach, mitten in Birmensdorf, mit gedeckter Festwirtschaft, Unterhaltung und Marktstände auf der neuen Flaniermeile.

Programm

- 10.00 h Festbeginn und Marktstände an der Bachstrasse
- 10.45 h Auftritt «Tambouren Kreismusik Limmattal»
- 11.15 h Einweihung der neuen Flaniermeile
- 11.30 h Bachkonzert «Harmonie Birmensdorf»
- 13.00 h Auftritt «Tambouren Kreismusik Limmattal»
- 15.00 h Entenwettlauf auf dem Würeribach mit tollen Preisen
- 18.00 h Auftritte «die fidelen Altbergmusikanten»
- 22.00 h Festausklang

Grosse Hüpfburg und Kinderprogramm bis circa 16.00 Uhr

Mehr Informationen zum Bachfest finden Sie auf
www.birmibachfest.ch

SENIORENGRUPPE

Ob Frühling, Sommer, Herbst, Winter:

**Wir treffen uns jeden Mittwoch,
14:00 Uhr vor dem Restaurant Landhus**
Gemeinsam spazieren wir auf den vielen schönen Wanderwegen rund um Aesch.

Bei schlechtem Wetter – oder wer nicht wandern möchte.

Treffpunkt, 15:00 Uhr an unserem Stammtisch im Restaurant Landhus

Es sind alle herzlich Willkommen.
Wir freuen uns! Kontakte

Lilo Friedrich	044 737 10 53
	079 620 07 24
Elsbeth Lienert	044 737 27 19

FREIZEITKURSE BIRMENSCHDORF-AESCH

Philosophie unserer Freizeitkurse

Seit vielen Jahren bietet die Gemeinde Birmensdorf den Bewohnerinnen und Bewohnern aus Birmensdorf und Aesch ein reichhaltiges Angebot an Freizeitkursen an.

Zweimal pro Jahr erscheint ein Heft worin sämtliche Kurse angeboten werden. Diese reichen von Sprach-

kursen in verschiedenen Niveaus über Malkurse, sportliche Angebote von Yoga, Zumba etc., Weinkurse sowie handwerkliche Kurse.

Da diese Kurse durch die Gemeinden Birmensdorf und Aesch subventioniert werden, ist die Kommission gezwungen, Richtlinien betr. Kostendeckung einzuhalten. So müssen die Kurse mindestens acht Teilnehmerinnen und Teilnehmer aufweisen damit sie durchgeführt werden können und die Anmeldungen sind verbindlich, d.h. die Kurskosten können bei Verhinderung nicht zurückerstattet werden.

Wir sind jedoch erfreut, pro Heft jeweils um die 30 interessante und vielfältige Angebote ausschreiben zu können mit qualifizierten Lehrerinnen und Lehrern. Das bedeutet, dass in jedem Semester total ca. 240 Personen an Kursen teilnehmen.

Für die Bevölkerung besteht so die Möglichkeit sich in der Wohngemeinde kostengünstig weiter zu bilden und gleichzeitig neue Kontakte zu knüpfen.

Die Arbeitsgruppe Freizeitkurse freut sich im Juni 2016 wieder ein vielseitiges Programm präsentieren zu können. Vielleicht ist auch etwas von Interesse für Sie dabei.

Anregungen nehmen wir gerne entgegen unter
freizeitkurse@birmensdorf.zh.ch

Limmattaler 2-Stunden-Lauf

3. September 2016

Die Benefizveranstaltung im
Limmattal!

Für LäuferInnen und auch zum
Spazieren, Flanieren, Walken, Joggen...

Infos und Anmeldung:
www.limmattaler2hlauf.ch



rüegg
media ag

**Beratung
Prepress
Computer to plate
Offsetdruck
Digitaldruck
Plakatdruck
Weiterverarbeitung
Mailings**

**SCHWARZWEISS IST
NICHT IMMER GLEICH
SCHWARZWEISS**



Eichacherstrasse 7
8904 Aesch ZH
Tel. 044 739 10 39
Fax 044 739 10 35
info@rueggmedia.ch
www.rueggmedia.ch

THEATERGRUPPE AESCH

Theatersaison 2016/2017

Liebe Freunde der Theatergruppe Aesch

In sehr vielen Bereichen unserer hochtechnisierten Gesellschaft haben wir sehr schnell und unvermittelt auf Umbrüche und Veränderungen zu reagieren. Viele Dinge in unserem Leben sind nicht mehr lange voraus planbar und verlangen von allen, dass zeitnah gehandelt wird. Das macht auch vor dem Vereinsleben nicht Halt.

Bei einigen Mitgliedern der Theatergruppe Aesch stehen unterschiedliche Veränderungen an. Neue berufliche und private Herausforderungen, Wohnortwechsel bzw. verstärkt für die Familie und Kinder da zu sein. Diese Tatsachen verunmöglichen, dass für die kommende Saison genügend Schauspieler/innen sowie auch die Regie für unsere traditionellen Aufführungen im Januar zur Verfügung stehen können.

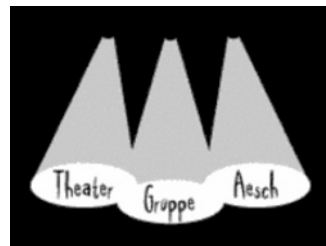
Diese Umstände haben den Vorstand dazu bewogen, dass die Theatergruppe Aesch im kommenden Januar 2017 kein Theaterstück aufführen wird. Das gibt dem gesamten Verein die Möglichkeit, sich noch optimaler auf die Saison 2017/2018 vorzubereiten und die einzelnen Mitglieder, die vor Veränderungen bzw. neuen

Herausforderungen stehen, können so ohne Druck in den neuen privaten oder beruflichen Abschnitt starten.

Vereinsintern werden wir dieses auführungsfreie Jahr nutzen, damit wir in der Saison 2017/2018 mit einer gewohnt tollen und professionellen Produktion auf der Bühne stehen und Sie, unser treues Publikum, wieder begeistern können.

In dem Sinne wünschen wir allen einen wunderbaren Frühling und Sommer. Besuchen Sie unsere Webseite www.theater-aesch.ch, da werden Sie jeweils über unsere Tätigkeiten informiert.

Herzliche Grüsse
Theatergruppe Aesch





VERANSTALTUNGEN

JUNI 2016

01. Juni	Rechnungsgemeindeversammlung Gemeinde Aesch	Nassenmatt
02. Juni	Sporttag Primarschule	
02. Juni	Wallfahrt Seniorinnen&Senioren Katholische Kirchgemeinde	
04. Juni	Tag der offenen Türe Haldenhof Aesch	Haldenhof
04. Juni	5. Bachfest Feuerwehr Vereinigung Birmensdorf	Birmensdorf
05. Juni	Kirchgemeindeversammlung Ref. Kirchgemeinde	Ref. Kirche
05. Juni	Abstimmungen / Wahlen	
08. Juni	Spiele-Nachmittag «Die Siedler von Catan» Elternforum Birmensdorf	Familienzentrum Birmensdorf
08./09./ 10. Juni	Kurs – Notfälle bei Kleinkindern SV Birmensdorf + Umgebung	GZB Birmensdorf
11. Juni	3. Cup und 2. Obligatorische Übung Feldschützenverein Aesch	
12. Juni	Kirchenkonzert Musikverein Harmonie	Ref. Kirche
18. Juni	Jassturnier Stalder-Hof	
21. Juni	Vereinsübung «frischi Luft» SV Birmensdorf + Umgebung	Fw. Birmensdorf
23. Juni	Blutspenden SV Birmensdorf + Umgebung	GZB Birmensdorf
23. Juni	Vereinsreise «Ein Tag zum Flanieren&Degustieren» Frauenverein Aesch	
25./26. Juni	Musiktag Amt und Limmattal Musikverein Harmonie	Dietikon

26. Juni	Pfarreifest&Dankfeier aller Unti-Kurse Kath. Kirchgemeinde	Birmensdorf
26. Juni	Gottesdienst im Grünen Ref. Kirchgemeinde	Waldhütte
27. Juni	Sommerständli Musikverein Harmonie	Aesch
30. Juni – 02. Juli	Kurs Nothilfe für Kleinkinder SV Birmensdorf + Umgebung	GZB Birmensdorf

JULI 2016

01. Juli	4. Cup Feldschützenverein Aesch	
01. Juli (evtl. 08.) Juli	Velotour + Brötle Jugi Aesch	
06. Juli	Gewerblerstamm Gewerbeverein Birmensdorf/Aesch	
09. Juli	Anlass Urstimmen «Beziehungsweise» KuKo Anlass	Nassenmatt
10. Juli	Risotto-Plausch Schweizerische Volkspartei SVP	Waldhütte
11. Juli	Grillieren Sportclub Aesch	Spielplatz
12. Juli	Verpacken SamSam SV Birmensdorf + Umg.	GZB Birmensdorf
15. Juli	Jahresschlussfeier Primarschule	Aesch
16.-31. Juli	95-Jahre-Jubiläumssommerlager Pfadfinderkorps Flamborg (Besuchstag 24.07.)	
18. Juli-19. Aug. Sommerferien		
20. Juli	Familienabend Feuerwehrverein Aesch	Waldhütte
22./23. Juli	20. Sommernight-Party Knabenverein Aesch	Wald Aesch

REDAKTIONELLE HINWEISE:

Erscheinungsdaten:

Alle zwei Monate am Monatsende: Januar, März, Mai, Juli, September, November

Eingabefristen:

Spätestens bis am 10. des Monats (unabhängig vom Wochentag) via
einwohner@aesch-zh.ch

Bedingungen:

Beiträge Word-Dokument und Bilder PDF-Format (separat)

ÖFFNUNGSZEITEN DER GEMEINDEVERWALTUNG AESCH:

Montag	08.00-11.30 14.00-16.00 Uhr
Dienstag	08.00-11.30 14.00-18.30 Uhr
Mittwoch	08.00-11.30 14.00-16.00 Uhr
Donnerstag	08.00-11.30 14.00-16.00 Uhr
Freitag	07.00-13.30 (durchgehend)

NOTFALLNUMMERN:

Polizei	117/112
Feuerwehr	118/112
Sanitätsnotruf	144
Vergiftungsnotfälle	145
Rettungshelikopter REGA	1414
Apotheken Notfalldienst	0900 553 555
Ärztlicher Notfalldienst	044 421 21 21
Kantonspolizei Birmensdorf	044 739 16 60

Gemeinde Aesch

Werkdienst Pikett-Telefon 044 777 73 83

Bitte wählen Sie diese Nummer ausserhalb der normalen Arbeitszeiten nur dann, wenn es sich um einen Notfall handelt, der nicht bis am nächsten Tag oder Montag warten kann.

Bestattungsamt 043 344 10 22

jeweils zwischen 10.00 und 11.00 Uhr, wenn die Verwaltung mehr als zwei Tage hintereinander geschlossen ist.